

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **[Wahres Christentum]**

praxis Arndiana, Das ist Hertzens-Seufftzer über die 4. Bücher Wahren Christenthumbs...

**Arndt, Johann**

**[Frankfurt], 1644**

2. Das gantze Leben Christi lehret vns/ wie wir der Welt sollen absterben

[urn:nbn:de:bsz:31-116685](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-116685)

wil nicht an dieses Creuz, Leben / wil nicht gern  
verachtet seyn: Aber du HERR Jesu/ hilff mir  
zwingen Fleisch vnd Blut/dampffe du in mir sol-  
che Adamische Begierden/ zur eygnen Ehr/auff  
dass ich also dir in verschmähung der Welt, Ehr/  
auff deinem Creuz, Wege beständig folgen mö-  
ge/ Amen.

2..Das ganze Leben Christi lehret vns/ wie  
wir der Welt sollen absterben.

**D**Erwegen/ ach mein bergliebder HERR  
Jesu Christe/du Freude meines her-  
zens / weil ich dich berglich liebe vnd  
auff Liebe dir gern nachfolgen wolte/  
dein Joch auff mich nehmen / vnd von dir Demut  
Sanftmut vnd andere Tugenden lernen wolte/  
auff dass ich Ruhe für meine ohne dich vnrubige  
Seele finden möchte / erbarme dich mein/ für dir  
ist ja all mein Begier/ vnd mein Seufftzen ist dir  
nicht verborgen/ laß mich doch dein Leben also an-  
sehen / dass ich dadurch inwendig möge bewegt/  
gereiget vnd angezündet werden / dass ich mit dir  
der Welt absterke: Ach sibe/ mein Jesu/ ich klage  
dir / dass ich zwar oft dein Leben anschawe / aber  
in kalter Andacht/ werde nicht engzündet in Liebe/  
dir nachzufolgen / besinde keine Andacht / dir auff  
dem Fuß nachzufolgen : Ach darumb liebster  
Her/land/ lasse doch dein edles heiliges Leben mit  
ein Liecht seyn/ das mich erleuchte/ vnd mein er-  
kalteres Herz anzünde / dass ich auß Lieb zu dir/  
aufsehe mit dir die Welt mit jrer Ehr vnd schanz  
de/ Gunst

de Gunst vnd Dugung / Reichthum vnd Armut  
zu verschmähen / wñ mit Paulo vor Dreck zu ach-  
ten: Das / das ist dein Leben gewesen / also hastu  
vns vorgeleuchtet / heilig ist derjenige / der dir inn  
etwas nachfolget: Ach die Welt / Christen wol-  
len dich zu einem Welt / Christo machen / denn sie  
müssen ja meinen / daß du die Welt geliebet / ihre  
Ehre / Reichthum / Gunst / Weisheit / &c. gesuchet  
weil sie bey ihrem Christenthum dasselbe täglich  
mit höchstem fleiß suchen: Aber ach nein / ach nein /  
sie werdens am Ende erfahren / daß sie nicht mit  
dir den engen Steg / sondern den breiten Welt-  
Weg gewandelt haben / jezo meinen sie / dein  
Creuz / vnd Spott / Leben gehe sie nicht an / vñ  
möge sie villeicht verführen / vñ zu lauter Nar-  
ren machen / aber dort wird sie es ewig gerewen  
vñ werden es in Ewigkeit betragen.

Super Cap. XV.

3. Wie wir durch Christum die Erbsal  
vñ Berachtung der Welt tragen vñ  
überwinden sollen.

Hebr. 12. Bedencket an den / der ein solches  
Widersprechen von den Sündern wi-  
der sich erduldet hat / daß ihr nit in ewren  
Herzen matt werdet.

**W**ie hErr Jesu / der du inn den Tagen  
deines Fleisches / der Allerunwürdigste  
vñ vñ Dnanshlichste / ja ein Wurm  
vñ